

# Stadt Heidelberg

Drucksache:  
**0247/2018/BV**

Datum:  
16.08.2018

Federführung:  
Dezernat II, Amt für Stadtentwicklung und Statistik

Beteiligung:

Betreff:

**Masterplan Im Neuenheimer Feld / Neckarbogen  
hier: Angleichung Besetzung Koordinationsbeirat und  
Forum**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss	12.09.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	18.10.2018	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Stadtentwicklungs- und Verkehrsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgenden Beschluss:*

*Das „Forum Masterplan Im Neuenheimer Feld / Neckarbogen“ wird um die „Personalvertretung der Universität“ und die „Personalvertretung des Universitätsklinikums“ erweitert.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
• keine	
<b>Einnahmen:</b>	
• keine	
<b>Finanzierung:</b>	
• entfällt	
<b>Folgekosten:</b>	
• entfällt	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Die bisher nur im Koordinationsbeirat vertretenen Personalvertretungen von Universität und Universitätsklinikum sollen – wie alle anderen Mitglieder des Koordinationsbeirats – auch Mitglied im „Forum Masterplan Im Neuenheimer Feld / Neckarbogen“ sein und ihre Vertreterinnen/Vertreter benennen.

## Begründung:

Das „Forum Masterplan Im Neuenheimer Feld / Neckarbogen“ setzt sich aus 82 Personen aus Projekträgerchaft, Nutzern des Neuenheimer Feldes, Bürgerschaft, Politik sowie Vereinen und Verbänden zusammen. Die Zusammensetzung des Forums wurde vom Gemeinderat am 6. Oktober 2016 beschlossen (Drucksache 0206/2016/BV, Anlage 16) und hat am 4. Mai 2018 seine Arbeit aufgenommen.

Im Vorprozess des Masterplanverfahrens ist von mehreren Seiten kritisch darauf hingewiesen worden, dass die Personalvertretungen von Universität und Universitätsklinikum die einzigen Mitglieder des Koordinationsbeirats sind, die nicht auch im Forum vertreten sind. Damit sind die Personalvertretungen bei Fragen zur Gestaltung der Öffentlichkeitsbeteiligung auf der Prozessebene intensiv eingebunden, können sich aber inhaltlich nur auf den öffentlichen Veranstaltungen und bei Online-Beteiligungen einbringen. Alle anderen im Koordinationsbeirat vertretenen Gruppen und Organisationen sind auch im Forum vertreten und haben so die Möglichkeit, neben der Beteiligung auf der Prozessebene auch in dem inhaltlich arbeitenden Gremium des Masterplanprozesses aktiv mitzuwirken.

Da es bei der Zusammensetzung der Mitglieder des Forums um die Mitnahme möglichst vieler Interessen aus dem Plangebiet und dessen Umgebung geht, sind die beiden Personalvertretungen, als Vertreter von rund 15.000 Beschäftigten im Gebiet, wichtige Multiplikatoren.

Vor diesem Hintergrund haben die beiden Vorsitzenden des Koordinationsbeirats Masterplan Im Neuenheimer Feld / Neckarbogen mitgeteilt, dass sie es unterstützen, die bisher nur im Koordinationsbeirat vertretenen Personalräte von Universität und Universitätsklinikum auch als Mitglieder im Forum zu benennen. „Somit“, so die beiden Vorsitzenden, „würden die Personalratsvertreter im Koordinationsbeirat denselben Status erhalten, den die übrigen Koordinationsbeiratsmitglieder bereits innehaben, nämlich ihre Institutionen sowohl im Koordinationsbeirat als auch im Forum zu vertreten“.

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
QU 3	+	Bürger/innenbeteiligung und Dialogkultur fördern <b>Begründung:</b> Angleichung bestehender Gremien zu frühzeitigen, mit gestaltenden Bürgerbeteiligung

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine.

gezeichnet  
Jürgen Odszuck